

DELIA MAYER BIO II

Delia Mayer, Schauspielerin und Sängerin, geboren in Hong Kong und aufgewachsen in Zürich, lebt heute in Zürich und Berlin. Sie studierte Schauspiel und Gesang in Wien, New York, London und Zürich (Meisterklassen für Lied und Oper bei Prof. Elisabeth Glauser, William Esper Studio New York, Giles Forman Center for Acting London). Als Grenzgängerin zwischen E- und U-Musik, Theater, Musiktheater und Film führten Engagements sie u.a. ans Wiener Burgtheater, Theater an der Wien, Ruhrtriennale, Theater Basel (u.a. als «Lady in the Dark» von Ira Gershwin & Kurt Weill in der Regie von Martin G. Berger, «Cheese» in der Regie von Stefan Bachmann und Franz Wittenbrink), die Vereinigten Bühnen Wien, Theater Luzern (als «Claire Zahanassian» im «Besuch der alten Dame») und Theater Carré Amsterdam. Sie kollaborierte u.a. mit dem Tonhalle Orchester Zürich, dem Musikkollegium Winterthur («Histoire du Soldat»), dem Luzerner Sinfonieorchester unter der Leitung von James Gaffigan («Die sieben Todsünden» von Kurt Weill & Bertolt Brecht). Als Sängerin und Songwriterin tritt sie mit eigenen Programmen auf, veröffentlichte das Album «These Days» und wirkte bei diversen Filmsoundtracks mit, u.a. für Filme von Doris Dörrie und Rolf Lyssy. Bis 2018 amtierte sie als Schweizer Tatort-Kommissarin Liz Ritschard, ist zur Zeit als Miriam Shapiro in der u.a. mit dem Emmy ausgezeichneten Netflix-Serie «Unorthodox» unter der Regie von Maria Schrader zu sehen und hat eben ihre Dreharbeiten zu «The Tattooist from Auschwitz» von in der Regie von Tali Shalom-Ezer mit Jonah Hauer-King und Harvey Keitel in den Hauptrollen abgeschlossen.